Stiftung des öffentlichen Rechts

getragen

vom Land Baden-Württemberg

und der Stadt Mannheim

Museumsstraße 1

68165 Mannheim

www.technoseum.de

Stand: 21. Februar 2024

**Nichts ist spannender als Technik:
Die Dauerausstellung des TECHNOSEUM**

Das TECHNOSEUM in Mannheim gehört zu den großen Technikmuseen in Deutschland. Die Dauerausstellung zeigt Neuerungen in Naturwissenschaften und Technik vom 18. Jahrhundert bis heute. Viele der ausgestellten Maschinen sind funktionstüchtig und werden von speziell geschultem Personal regelmäßig vorgeführt – von der original erhaltenen Textilweberei aus dem Schwarzwald bis hin zur zischenden Dampfmaschine. Bei aller Technikfaszination erläutert das TECHNOSEUM auch, welche Auswirkungen technische Innovationen auf Leben und Arbeit der Menschen hatten. Deshalb können die Besucherinnen und Besucher zum Beispiel in der Druckwerkstatt nicht nur Schnell- und Tiegelpressen in Aktion erleben, sondern erfahren auch, wie sich dank der Neuerungen im Druckgewerbe Auflagen erhöhen, Reichweiten vergrößern und Informationen und Wissen weiterverbreiten ließen.

Zum Mitmachen laden die Elementa-Ausstellungsbereiche ein, in denen man unter anderem eine Rohrpost verschicken, Brücken konstruieren oder per Elektrolyse und Knallgasreaktion eine Wasserstoffrakete zünden kann. Diverse digitale Angebote von der kostenlosen App bis zu kindgerechten und interaktiven Animationsfilmen ergänzen das Ausstellungserlebnis. An Sonn- und Feiertagen ab 14:30 Uhr öffnet auch das museumeigene Laboratorium seine Türen und bietet zu wechselnden Themen Experimente und Mitmach-Aktionen an.

Das Museum wurde 1990 eröffnet, die Berliner Architektin Ingeborg Kuhler entwarf das avantgardistische Gebäude und das benachbarte SWR-Studio als zusammenhängendes Ensemble. 2020 wurden beide Bauwerke gemeinsam mit dem Museumspark in die Liste der Kulturdenkmäler Baden-Württembergs aufgenommen. Ab 2024 wird das TECHNOSEUM seine Ausstellungen sukzessive erneuern und modernisieren; der Umbau geschieht bei laufendem Betrieb. Geplant ist, bis 2030 nicht nur eine neue Dauerausstellung mit Themenclustern von Mobilität bis Medizintechnik zu präsentieren, sondern auch sechs neue Labore als Kern eines neuen MINT-Forschungszentrums einzurichten, das sich speziell an junge Menschen richtet.

Weitere Informationen gibt es unter [www.technoseum.de](http://www.technoseum.de).